

Professionell Präsentieren -Storyboard Ansatz

Analysieren

Worum gehtes im Prinzip?
Worum geht es im besondern?

Organisieren

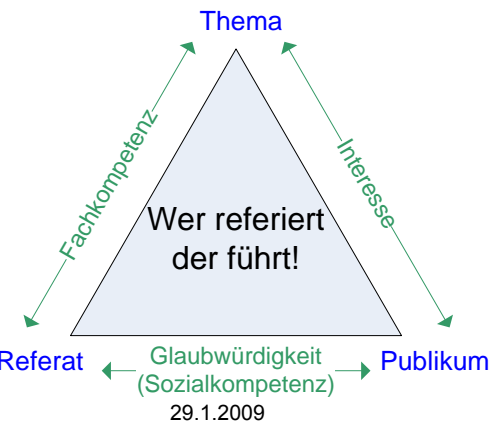
professionell kommunizieren heisst:
Wir informieren -> überzeugen -> lösen Handlungen aus

Wir liefern:
Relevante Fakten Treffende Argumente nützliche Empfehlungen

Befähigungskommunikation

1. Ideen sammeln und treffende Botschaften formulieren	In seinen Botschaften zeigt sich das Engagement des Autors!	<ul style="list-style-type: none"> Was ist mein Ziel? Was für Themen finde ich? Was kommt mir zum Hauptthema in den Sinn? Was erfahre ich aus meinen Informationsquellen?
2. Informationen gruppieren	Jede Kriteriengruppe lässt sich mit einer treffenden Botschaft wirkungsvoll zusammenfassen!	<ul style="list-style-type: none"> Kriterien festlegen Über- und Unterbegriffe bestimmen Zusammenhänge suchen
3. Situation abschätzen	Wie erreiche ich meine Zuhörer?	<ul style="list-style-type: none"> Wer sind meine Zuhörer? Meinungsmacher? Entscheidungsträger? Wofür interessieren sie sich? Was ist ihr Wissensstand? Was will ich beim Zuhörer erreichen? Was soll er begreifen, akzeptieren, was tun? Welche Ansichten hat mein Publikum? Wie dächte und fühle ich, wenn ich in der Lage meiner Zuhörer wäre? Was könnte zu den erwünschten Reaktionen führen?
4. Argumente strukturieren	<p>Analyse</p> <p>Referat (Kommunikation)</p> <p><i>Die Analyse ist nicht das Referat!</i></p> <ul style="list-style-type: none"> komplex detailliert sachbezogen 	<ol style="list-style-type: none"> Botschaften Argumente wesentlich zielorientiert
<p>zwei Struktur- und Argumentationsformen</p>		
<p>parallele Argumentation</p> <p>Vorteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> klar & direkt selbst wenn ein Argument nicht überzeugen sollte, gerät die Schlussfolgerung nicht gleich ins Wanken <p>besonders geeignet für:</p> <ul style="list-style-type: none"> einfache Themen neutrale oder wohlwollende Zuhörer Empfehlung: stärkstes Argument am Anfang oder am Schluss! 		
<p>serielle Argumentation</p> <ul style="list-style-type: none"> logisch verknüpft starke Wirkung dank einer lückenlosen analytischen Argumentationskette ein Argument ist schwierig abzulehnen, wenn die vorangegangenen Argumente bereits akzeptiert worden sind Vorsicht: Bereits ein abgelehntes Argument kann die restliche Argumentationskette und damit die Schlussfolgerung zu Fall bringen! <p>besonders geeignet für:</p> <ul style="list-style-type: none"> schwierige Themen komplexe Situationen kritische Zuhörer Zuhörer mit vorgefassten Meinungen, die von denen des Referenten abweichen Empfehlung: Beginne mit dem, was allgemein akzeptiert ist, und gehe dann Schritt für Schritt in Richtung Schlussfolgerung! 		

Argumentationstaktik



Reto Schneebeli

IMAP – Information Mapping

Beabsichtigte Handlung auslösen.

Empfehlen
Vermeiden
Delegieren
Orientieren
Auswählen
Motivieren

Wir schreiben keine Dokumente sondern **Werkzeuge.**

Leitfrage: Welche Fragen hat mein Leser in seiner (bestehenden) Situation?

Aufgabe des Verfassers: Antwort -> Präzision

Ziel, Idee: Nicht Informieren sondern **Befähigen.**

Verhaltenssteuerung

Sechs IMAP-Schritte

- Schritt: Text in seine Einzelaussagen zerlegen
- Schritt: Aussagen nach Themen ordnen - ergibt Maps
- Schritt: Maps nach Funktion, Zweck, Ziel ordnen – ergibt Aufbau
- Schritt: Einzelaussagen in den Maps ordnen und zu Blöcken zusammenfassen
- Schritt: Blöcke redigieren, ergänzen (Bilder, Skizzen usw.)
- Block-, Map- und Dokumententitel setzen

Doku – Titel
- Teil
- Map
- Block
- Satz

Map & Block Titel:
-> Botschaften zur Wirkungssteuerung

Schlüssel Map = Inhaltsverzeichnis

Zeichne den Text und beschreibe die Zeichnung.

Versprechen -> **Maptitel**

Schlüsselblock Was erwartet mich? -> Block Titel

Spiegelt die Leserfrage -> BT

Lösen das Versprechen ein (Antwort) -> BT

Informationsarten:

Fakt: Tatsachen, Daten
Struktur: Aufbau, Stadtplan
Prozess: Was, Wann, 3. Person
Prozedur: 2. Person, immer grafisch
Begriff: Definition, Begründung
Klassifikat.: immer Tabelle
Prinzip: Richtlinien, Gesetze

Informationsprinzipien

Gliederung +- 7 Informationseinheiten
Relevanz Assozierbarkeit
Betitelung Sind Navigationshilfen
Einheitlichkeit Anschaulich und Eindrücklich
Integrierte Grafik Info. auf einen Blick
Zugriff zum Detail Vorsicht: Querverweisen
Gliederung & Betitelung Klare Struktur

2/2